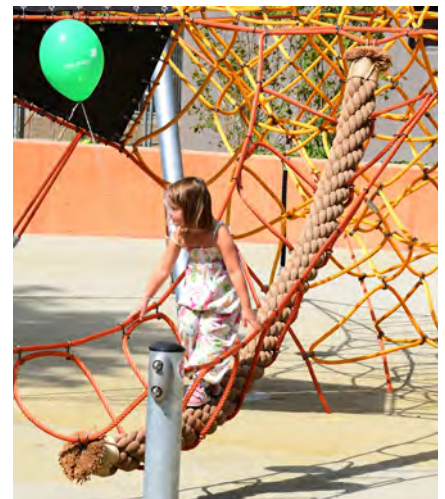




Spielplatz Tscharnergut

Neugestaltung



Spielplatz Tscharnergut

Neugestaltung 2017

Ein Spielplatz für alle im Tscharnergut: Der grosse Spielplatz inmitten der Überbauung aus den 1960er-Jahren präsentiert sich in einem neuen Kleid und lädt Klein und Gross zum Spielen und Verweilen ein.

Nach über fünfzig Jahren neu gestaltet

Das Tscharnergut war die erste Grossüberbauung in der Stadt Bern und wurde als autofreie Siedlung für Menschen jeden Alters konzipiert. Kurz nach deren Erbauung wurde der Spielplatz Tscharnergut eingeweiht. Seit rund vier Jahren werden die Wohnbauten in Etappen instand gesetzt und so angepasst, dass sie den heutigen Anforderungen gerecht werden. Der Spielplatz hatte sich seit seiner Entstehung kaum verändert, weshalb er den Bedürfnissen des Quartiers nicht mehr entsprach. Es war also höchste Zeit, den in die Jahre gekommenen Spielplatz zu erneuern.

Das Quartier half bei der Planung mit

Im Tscharni, wie die Siedlung im Berner Westen von der Bewohnerschaft liebevoll genannt wird, leben Menschen aller Altersgruppen. Kinder und Jugendliche machen einen grossen Anteil der Bewohnenden aus. Von Anfang an sehr wichtig war der Einbezug dieser vielfältigen Anwohnerschaft in die Planung des neuen Spielplatzes. In verschiedenen Phasen konnten die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen das Grundkonzept, die Zonierung und die Gestaltung mitbestimmen und Einfluss auf die neuen Nutzungsmöglichkeiten nehmen. Dabei wurde ein besonderes Augenmerk auf eine vielfältige und weitgehend hindernisfreie Gestaltung und Nutzbarkeit der Anlage gelegt.

Ein Spielplatz für alle

Der Spielplatz wird wohl auch künftig mehrheitlich von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Tscharnis genutzt. Mit seinen rund 2'800 Quadratmeter ist er aber einer der grössten Spielplätze Berns und bietet ausreichend Platz und Spielmöglichkeiten nicht nur für das Quartier, sondern auch für die Menschen der weiteren Umgebung. Da er auch gut mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar

und praktisch ebenerdig begehbar ist, lag die Zielsetzung nahe, einen Spielplatz für alle zu realisieren

Bauherrschaft

Stadtgrün Bern	
Projektleitung	Claude Racine

Objekt

Objekt	Tscharnergut Spielplatz A
Adresse	Waldmannstr. 31-33, 3027 Bern

Planer

Landschaftsarchitektur	Metron Bern AG
Bauingenieure	Rothpletz, Lienhard + Cie AG
Spielplatzbauer	KuKuk Schweiz GmbH
Umgebungsarbeiten (ARGE)	Stähli Gartengestaltung GmbH, Marti Bern AG, Jank + Blatter AG

Kosten

Baumeisterarbeiten	150 000.-
Gärtnerarbeiten	370 000.-
Fallschutzbeläge	73 000.-
Ausstattungen und Geräte	295 000.-
Kanalisationsanlagen	60 000.-
Honorare	238 000.-
Nebenkosten	27 000.-
Total	1 213 000.-

Beitrag Stiftung Denk an mich	155 000.-
-------------------------------	-----------

Bautermine

Projektierungs- und Ausführungskredit	Juni 2016
Baubeginn	Februar 2017
Eröffnung	August 2017



1



2

1 Die bestehenden Bäume bieten Schatten im naturnahen Bereich

2 Die grosse Kletterpyramide erfreut nicht nur Kinder

3 Der Spielplatz aus der Vogelperspektive



3

und damit das gemeinsame Spielen von Kindern mit und ohne Behinderungen und die Begegnung zwischen den Generationen zu ermöglichen. Damit dies gut gelingt, fand ein reger Austausch mit der Stiftung Denk an mich statt, die das Projekt finanziell unterstützte.

Vielfältiges Spielangebot

Seit Spätsommer 2017 präsentiert sich der Spielplatz Tscharnergut in einem neuen Kleid. Einzig die orthogonale Einfassungsmauer und die umgebenden Plattenwege erinnern noch an sein ursprüngliches Aussehen. Ein farbiges Mauerband, welches als Sitzgelegenheit genutzt werden kann, teilt die Anlage in einen streng gestalteten und einen eher wild gehaltenen Bereich. Die Flächen innerhalb des Mauerbands sind mit Kickboards, Velos und Rollstühlen befahrbar. Rollstuhlgängig ist auch das Karussell. Zur Ausstattung dieses Bereichs gehören ausserdem eine Kletterpyramide, Bodentrampoline und ein gedeckter Unterstand.

Die alte «Loki» im frischen Look

Ausserhalb des Mauerbands laden naturnah gestaltete Hügel mit Klettergeräten, einer Korbschaukel und Hängematten sowie einem Holzunterstand zum Erkunden, Herumtollen und Ausruhen ein. Zwischen den Hügeln schlängelt sich eine Velopiste, auf der das Velofahren geübt werden kann. Verbunden werden die zwei Zonen durch einen grossen Sand-Wasser-Spielbereich. Die «Loki», die schon seit seiner Erstellung auf dem Spielplatz Tscharnergut steht und sein Wahrzeichen geworden ist, wurde auf Wunsch aller Beteiligten restauriert und erstrahlt nun in neuer Frische.

Impressum

Herausgeberin
 Direktion für Tiefbau,
 Verkehr und Stadtgrün
 Stadtgrün Bern

T 031 321 69 11
 stadtgruen@bern.ch
 www.bern.ch/stadtgruen

Fotos
 Stadtgrün Bern

Bern, Mai 2018



4

4 Die alte «Loki» vor der Sanierung

5 Geflochtene Pflanzgefässe

6 Baggern im Sand- und Matschspielbereich



5



6